

Kontaktstudium Erwachsenenbildung II - Berufliche Bildung

Präsenzphase	Themenbereiche / Inhalte
1. Präsenzphase 10.11.2017	<p>Eröffnung des Kontaktstudiums</p> <p>Bildung, Beruf und die Bedeutung der Lehrenden Gegenstände dieser Präsenzphase sind die Spezifika von Bildungsprozessen und Lehrtätigkeiten, die im Kontext beruflicher Arbeit stattfinden. Dabei geht es um die Bedeutung beruflicher Bildung für die Einzelnen und die Gesellschaft sowie den daraus entstehenden „doppelten Bezug“ der Lehrenden. Ferner werden, ausgehend von den Arbeitssituationen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer, u. a. typische Konstellationen beruflicher Bildung, die Bedeutung beruflicher Sozialisation sowie die Ansprüche an eine Lehrtätigkeit unter insgesamt unerfüllbaren, widersprüchlichen Anforderungen thematisiert.</p>
2. Präsenzphase 15.12.2017	<p>Aktuelle Herausforderungen an die berufliche Bildung I</p> <p>Kein anderer Bildungsbereich steht ähnlich wie die berufliche Bildung unter dem ständigen Anspruch, unmittelbar auf Veränderungen in seinem Bezugsfeld zu reagieren. In zwei Präsenzphasen geht es um die folgenreichsten aktuellen Veränderungen und die Konsequenzen für Lernende und Lehrende.</p> <p>Digitalisierung Das Ensemble der derzeit bedeutendsten Veränderungen wird unter dem Begriff „Digitalisierung“ zusammengefasst. Digitalisierung ist dabei gleichzeitig Inhalt beruflicher Bildung und der Faktor, mit dem die berufliche Bildung selbst zurzeit grundlegend umgestaltet wird. In dieser Präsenzphase stehen die ambivalenten Wirkungen der Digitalisierung auf den Bereich der beruflichen Bildung im Mittelpunkt. Die technischen und ökonomischen Hintergründe der Digitalisierung werden ebenso thematisiert wie Fragen der Lernorganisation sowie der Didaktik und der Methodik in digitalisierten Lernumgebungen.</p>
3. Präsenzphase 12.01.2018	<p>Aktuelle Herausforderungen an die berufliche Bildung II</p> <p>Interkulturalität Bedingt durch Globalisierungsprozesse und Migration beeinflussen unterschiedliche kulturelle Prägungen Kommunikation und Interaktion in der Arbeitswelt. Hierbei können Missverständnisse entstehen, denn Handlungs- und Deutungsmuster unterliegen kulturellen Brechungen. In dieser Präsenzphase geht es vor allem darum, diese Missverständnisse durch Sensibilisierung besser zu erkennen und sein eigenes Handlungsrepertoire für eine gelingende Kommunikation zu erweitern.</p>
4. Präsenzphase 02.02.2018	<p>Professionelles Lehren in der beruflichen Bildung</p> <p>In dieser Präsenzphase werden gemeinsam praktische Konsequenzen aus den Ergebnissen der vorangegangenen Sitzungen entwickelt und dazu Konzepte aus der Wissenschaft und der Bildungspraxis betrachtet. Was macht professionelles berufspädagogisches Handeln vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen und der Veränderungen in den Tätigkeitsfeldern aus? Wie verändern sich die konkreten Tätigkeiten in der beruflichen Bildung, wie entwickeln sich die Ansprüche an die Lehrenden? Welche Unterstützung bietet die Berufsbildungswissenschaft?</p>

Weitere Informationen und die Online-Anmeldung finden Sie unter: awwl.de/erwachsenenbildung2